

Schutzkonzept Bildungsclub St. Gallen-Appenzell Tages- und Semesterkurse 2020.2

Grundsatz

- Es gelten die aktuellen Empfehlungen des Bundes
- Der Schutz der Kursleitenden (KL), Assistierenden und Teilnehmenden (TN) hat oberste Priorität
- Das Konzept wird regelmässig überprüft und angepasst
- Die folgenden Weisungen sind wenn immer möglich einzuhalten

1. Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln

Vorgabe	Umsetzung
Händewaschen Vor und nach dem Kurs sowie nach der Pause waschen alle die Hände (siehe Anhang Händewaschen) Falls nicht möglich (z.B. unterwegs), werden die Hände desinfiziert Wir verzichten aufs Händeschütteln, auf Umarmungen und andere Berührungen	<ul style="list-style-type: none">• Wasser, Seife und Papiertücher sind vorhanden• Alternativ steht Desinfektionsmittel zur Verfügung
Abstand Wir halten wenn immer möglich mindestens 1,5 Meter Abstand	<ul style="list-style-type: none">• Tische und Stühle in den Kursräumen werden entsprechend angeordnet• Eventuell Raumwechsel, falls Gruppe zu gross ist• Der Unterricht wird so gestaltet, dass die Abstandsregel zwischen allen anwesenden Personen eingehalten werden kann• Die Abstandsregel gilt auch in der Pause und im Freien• Kann der Abstand nicht eingehalten werden, tragen KL und Assistenz eine Maske (oder ein Visier). Den TN wird eine Maske empfohlen
Oberflächen und Gegenstände Oberflächen und Gegenstände, die von mehreren Personen angefasst werden, müssen regelmässig gereinigt werden	<ul style="list-style-type: none">• Tische, Stuhllehnen, Türgriffe, Treppengeländer etc. regelmässig mit Desinfektionsmittel reinigen• Flipchart-Stifte, Spiel- und Kursmaterial, das von mehreren Leuten angepasst wird, nach Gebrauch desinfizieren• TN nehmen wenn möglich eigene Stifte etc. mit
Lüften Die Kursräume werden regelmässig gelüftet	<ul style="list-style-type: none">• Die KL sorgen dafür, dass die Kursräume vor und nach Kurs sowie in den Pausen gelüftet werden• Können die Fenster nicht geöffnet werden, bleibt die Türe offen

<p>Verpflegung Für die Pausen bringen alle TN ihre Verpflegung selber mit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird keine Verpflegung verteilt
<p>Körperkontakt Es wird generell auf Körperkontakt verzichtet</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wo Körperkontakt unvermeidlich ist (z.B. Massagekurs), tragen alle eine Maske • Auf WC-Begleitung wird wenn immer möglich verzichtet
<p>Kursräume In externen Kursräumen gelten oft eigene Schutzkonzepte der Vermieter</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Schutzkonzepte sind ebenfalls zwingend einzuhalten
<p>Kochkurse Es werden in erster Linie gekochte Speisen hergestellt</p> <p>Keine Selbstbedienung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die KL plant die Menüs entsprechend • Bei der Zubereitung von kalten Speisen muss eine Maske (oder Visier) getragen werden • Die KL trägt eine Maske beim Schöpfen • Besteck/Geschirr werden ebenfalls von der KL oder Assistenz verteilt • Allfällige zusätzliche Vorgaben der Schulküchen sind einzuhalten
<p>Kurse mit weiteren Massnahmen Kurse wie Yoga, Playbackshow, Singtreff, Reisen mit dem ÖV etc. brauchen weitere Schutzmassnahmen</p> <p>Aktivitäten mit grossem Personenaufkommen werden vermieden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leiterin des Bildungsclubs bespricht die einzelnen Massnahmen direkt mit den Kursleitenden • Auf Aufführungen in Tanz- und Musikkursen wird verzichtet • In den Kochkursen werden keine Gäste eingeladen

2. Schutz von besonders gefährdeten Personen und Ausschluss von Personen, die krank sind oder sich krank fühlen

Vorgabe	Umsetzung
Besonders gefährdete Teilnehmende Teilnehmenden, die besonders gefährdet sind (siehe Anhang 2) wird empfohlen, bis auf Weiteres auf Kursbesuche zu verzichten	<ul style="list-style-type: none">Teilnehmende werden in separatem Brief darauf hingewiesen, dass wir vom Kurs abraten, wenn sie zur Risikogruppe gehören
Krankheitssymptome Personen, die Krankheitssymptome gemäss BAG aufweisen (siehe Anhang 1), bleiben zu Hause Das gilt auch für Mitarbeitende, die engen Kontakt zu einer an Covid 19 erkrankten Person hatten Die Leitung des Bildungsclubs ist umgehend zu informieren	<ul style="list-style-type: none">Teilnehmende werden vor dem Kurs darauf hingewiesenKL sind über die Symptome informiertBei Bedarf sind sie befugt, TN nach Hause zu schickenKL und Assistenzen sind ebenfalls vom Unterricht ausgeschlossen, wenn sie Symptome aufweisen
Nach einer Corona-Erkrankung Wer an Corona erkrankt ist, darf frühestens 10 Tage nach Beginn der Symptome wieder am Kurs dabei sein	<ul style="list-style-type: none">Teilnehmende sind informiertMitarbeitende melden sich direkt beim Bildungsclub, um das weitere Vorgehen zu besprechen
Mitarbeitende der Risikogruppe Sie entscheiden selbst, ob sie einen Kurs leiten möchten oder nicht	<ul style="list-style-type: none">Der Entscheid wird mit der Leiterin des Bildungsclubs besprochen
Befreiung von Schutzmaskenpflicht Mitarbeitende, die aus gesundheitlichen Gründen keine Masken tragen können, müssen ein ärztliches Zeugnis vorlegen	<ul style="list-style-type: none">Das ärztliche Zeugnis muss vor Kursbeginn beim Bildungsclub eintreffenÜber eine Kursdurchführung entscheidet die Bildungsclubleiterin
Schutzmaterial Desinfektionsmittel, Masken, Visiere und allenfalls Handschuhe werden von Pro Infirmis zur Verfügung gestellt	<ul style="list-style-type: none">Das Material muss vor Kursbeginn im Büro des Bildungsclubs abgeholt werden

Das Konzept wurde am 6. August 2020 verabschiedet



Therese Wenger
Geschäftsleiterin



Corinne Allenspach
Leiterin Bildungsclub

Anhang 1: COVID-Symptome gemäss BAG (Stand 5. August 2020)

Das neue Coronavirus kann sehr unterschiedliche Krankheitssymptome zeigen.

Die häufigsten Symptome sind:

- Husten (meist trocken)
- Halsschmerzen
- Kurzatmigkeit, Brustschmerzen
- Fieber
- Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns

Zudem sind folgende Symptome möglich:

- Kopfschmerzen
- Allgemeine Schwäche, Unwohlsein
- Muskelschmerzen
- Schnupfen
- Magen-Darm-Symptome (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen)
- Hautausschläge

Die Krankheitssymptome sind unterschiedlich stark, sie können auch leicht sein. Ebenfalls möglich sind Komplikationen wie eine Lungenentzündung.

Anhang 2: Besonders gefährdete Personen gemäss BAG (Stand 5. August 2020)

Personen ab 65 Jahren

Schwangere

Erwachsene mit folgenden Vorerkrankungen

- Bluthochdruck
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Diabetes
- Chronische Atemwegserkrankungen
- Krebs
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Adipositas Grad III (morbid, BMI ≥ 40 kg/m²)

Anhang 3: Hände waschen



Anhang 4: Anwendung von Hygienemasken

Wie trage ich eine Schutzmaske?



Vor dem Anlegen der Maske, wenn möglich, gründlich die Hände waschen.



Maske auf etwaige Beschädigungen, Risse oder Löcher kontrollieren.



Die Außenseite der Maske ist farbig. Nur die Schlaufen beim Anlegen der Maske berühren.



Der Metallbügel muss oben auf der Nase liegen.



Maske mit den Gummibändern an den Ohren anlegen.



Maske auseinanderziehen. Sie muss Wangen, Nase, Mund und Kinn abdichten.



Metallbügel an die Nase formen.



Durchnässte und defekte Masken ablegen.



Maske beim Tragen nicht berühren.



Ablegen der Maske nur über die Gummibänder.



Maske im Restmüll entsorgen.